

Bericht aus der Bundeskommission vom 14. Dezember 2023

Rettungsdienst: Stufenvorweggewährung für alle Berufsgruppen

Zur Bindung oder zur Gewinnung von Mitarbeitenden konnte bisher schon Notfallsanitätern, Rettungsassistenten und Rettungssanitätern ein um bis zu zwei Stufen höheres Entgelt ganz oder teilweise vorweggewährt werden (Anlage 2e der AVR, Anmerkung IV B).

Die Bundeskommission hat nun klargestellt, dass diese Möglichkeit rückwirkend seit dem 1. Oktober 2023 für alle Berufsgruppen im Rettungsdienst besteht, also auch z.B. für Rettungshelfer.

Die weiterreichende, neue Anmerkung 5 zu Abschnitt III A der Anlage 1 AVR gilt auch für alle Mitarbeitenden im Geltungsbereich der Anlage 2e. Damit kann diesen jetzt ein **bis zu drei Stufen höheres Entgelt** ganz oder teilweise vorweggewährt werden.

Altersteilzeit nach Anlage 17a: Klarstellung zur Erhöhung der Wertguthaben

Wer im Blockmodell der Altersteilzeit arbeitet, erhält in der aktiven Phase die Hälfte des Gehalts; die andere Hälfte fließt in ein Wertguthaben ein, das in der Freistellungsphase ausgezahlt wird. Dieses **Wertguthaben nimmt wie die Gehälter auch an den Tarifrunden teil**, § 7 Absatz 2 Satz 2 der Anlage 17a.

Die Bundeskommission hat in der Anmerkung zu § 7 klargestellt, dass das Wertguthaben **zeitgleich mit der Umsetzung der Tarifrunde 2023** in den Regionen um 11,5 Prozent erhöht wird.

Dies bedeutet, dass das Wertguthaben der Mitarbeitenden nach AVR-Anlagen 2, 2d, 2e, 31, 32 und 33 in der Region Ost zum 1. Januar 2025 und in allen anderen Regionen zum 1. März 2024 um 11,5 Prozent steigt.

Das Wertguthaben der Mitarbeitenden nach Anlage 30 steigt in allen Regionen zum 1. August 2023 um 4,8 Prozent und zum 1. April 2024 um weitere 4,0 Prozent.

Mindestlohn steigt: Auswirkungen auch auf die Caritas!

Ab dem 1. Januar 2024 steigt der allgemeine, gesetzliche Mindestlohn auf 12,41 Euro. Dieser Mindestlohn ist als Grundentgelt einer Arbeitsstunde auf jeden Fall zu zahlen, und zwar unabhängig von den in den AVR aufgeführten, jeweils aktuell gültigen Tabellen.

Zum Zeitpunkt der Anhebung des Mindestlohns gibt es in den AVR Vergütungsgruppen, deren Stundenentgelte unter dem neuen Mindestlohn liegen. Betroffen sind die VG 12 in den Stufen 1 bis 4 und die VG 11 Stufe 1 der Anlage 3 (Tabellen zu Anlagen 2, 2d und 2e).

- In den Regionen Nord, NRW, Mitte, Baden-Württemberg und Bayern wird die Unterschreitung des gesetzlichen Mindestlohns durch die Tarifierhöhung erst ab dem 1. März 2024 geheilt.
- In der Region Ost liegen die Stundenentgelte der hier genannten Vergütungsgruppen ganzjährig unterhalb des gesetzlichen Mindestlohns.

Was ist in Einrichtungen der Caritas zu beachten?

- Der gesetzliche Mindestlohn gilt unabhängig vom Stellenumfang – auch für Minijobs.
- Der gesetzliche Mindestlohn muss für jede geleistete Zeitstunde gewährleistet sein. Da die AVR eine monatliche Vergütung vorsehen, ist eine Monatsbetrachtung zulässig. Dabei muss der sich daraus ergebende Stundenlohn ab 1. Januar 2024 mindestens 12,41 EUR betragen.
- Da die Kalendermonate unterschiedlich viele Arbeitstage haben, ist für jeden Monat sicherzustellen, dass der Mitarbeiter den gesetzlichen Mindestlohn erhält.
- **Liegt das Stundenentgelt unter dem Mindestlohn, muss es der Dienstgeber entsprechend aufstocken!**

Verstöße können mit einer Geldbuße bis zu 500.000 Euro bestraft werden. Verstöße gegen Pflichten, die der Prüfung der Einhaltung des Mindestlohnes dienen, wie zum Beispiel **Verstöße gegen die Verpflichtung zur Aufzeichnung der Arbeitszeit**, können mit einer Geldbuße von bis zu 30.000 Euro geahndet werden.

- **Gleiches gilt für den Pflegemindestlohn!** Seit dem 1. Dezember 2023 beträgt dieser in den drei Qualifikationsstufen in der ambulanten und stationären Pflege 14,15 Euro, 15,25 Euro bzw. 18,25 Euro.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr!

KONTAKT

Mitarbeiterseite der Arbeitsrechtlichen Kommission
des Deutschen Caritasverbandes
Oliver Hölter (Vorstand Mitarbeiterseite)

www.akmas.de
akmas@caritas.de
Twitter 'X' @akmas_caritas
Facebook @ak.mas.caritas
Telegram t.me/akmas_caritas

